



**Gemeinde  
Ötigheim**

**2020**

# Wirtschaftsplan



**Eigenbetrieb Wasserversorgung**

Gemeinde Ötigheim  
Schulstr. 3  
76470 Ötigheim

# Vorwort

---

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

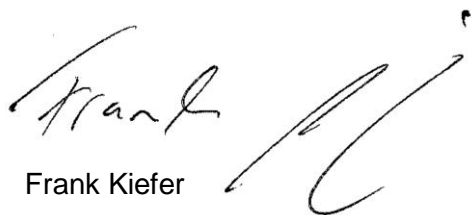
die Wasserversorgung der Gemeinde Ötigheim wird seit dem 1. Januar 1993 als Eigenbetrieb geführt. Dieser ist organisatorisch selbstständig und bildet einen eigenen Rechnungskreis. Die technische Betriebsführung der Wasserversorgung wird seit dem Jahr 2013 durch die Stadtwerke Karlsruhe wahrgenommen.

Der Eigenbetrieb finanziert sich überwiegend durch Wasser-, Zählergebühren und Beiträge. Die Höhe der Gebühren und Beiträge orientierte sich bis zum 31.12.2018 am Kostendeckungsgrundsatz. Die Gewinnerzielung war ausgeschlossen. Diese Regelung wurde mit Wirkung zum 01.01.2019 aufgehoben, damit der Eigenbetrieb Wasserversorgung die von der Gemeindeprüfungsanstalt geforderte Konzessionsabgabe an den Kernhaushalt abführen kann.

Im Wirtschaftsplan werden die im Jahr 2020 geplanten Erträge und Aufwendungen dargestellt. Abweichungen zu den Vorjahren werden begründet und erläutert. Der Wirtschaftsplan enthält zudem alle geplanten Investitionen sowie eine fünfjährige Finanzplanung. Dabei wird auch der Stand der Schulden sowie deren voraussichtliche Entwicklung dargestellt.

Das vorliegende Planwerk entstand unter Federführung der Finanz- und Personalverwaltung, in Zusammenarbeit mit der gesamten Gemeindeverwaltung und in enger Abstimmung mit dem Gemeinderat. Der Wirtschaftsplan ist ein informatives Nachschlagewerk, welches sämtliche Bereiche der Wasserversorgung umfasst und transparent darstellt. Nutzen Sie die Möglichkeit durch diesen Wirtschaftsplan mehr über den Bereich Wasserversorgung Ihrer Gemeinde zu erfahren. Die Mitarbeiter der Finanz- und Personalverwaltung stehen Ihnen bei Fragen und Anregungen gerne zur Verfügung.

Ihr



Frank Kiefer  
Bürgermeister

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Satzung zum Wirtschaftsplan 2020 .....</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Erfolgsplan.....</b>	<b>2</b>
<b>2.1</b>	<b>Umsatzerlöse.....</b>	<b>2</b>
2.1.1	Erlöse aus Wasserverkauf.....	2
2.1.2	Erlöse aus Betriebswasserabgabe/Bauwasser.....	3
2.1.3	Erlöse aus der Weiterberechnung von Hausanschlüssen.....	3
2.1.4	Planung bilanzielle Auflösung.....	4
<b>2.2</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge.....</b>	<b>4</b>
2.2.1	Erlöse Energievermarktung.....	4
<b>2.3</b>	<b>Materialaufwand .....</b>	<b>4</b>
2.3.1	Strombezug.....	4
2.3.2	Materialverbrauch .....	4
2.3.3	Aufwendungen für bezogene Leistungen .....	4
<b>2.4</b>	<b>Abschreibungen .....</b>	<b>5</b>
<b>2.5</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen.....</b>	<b>5</b>
2.5.1	Wasserentnahmeentgelt .....	5
2.5.2	Geschäftsaufwendungen.....	6
2.5.3	Versicherungen.....	6
2.5.4	Verwaltungskostenbeitrag .....	6
2.5.5	Bauhofverrechnung .....	7
2.5.6	Konzessionsabgabe .....	7
2.5.7	Dienstfahrten, Reisekosten .....	7
<b>2.6</b>	<b>Zinsen .....</b>	<b>7</b>
<b>2.7</b>	<b>Steuern vom Einkommen und Ertrag.....</b>	<b>8</b>
<b>2.8</b>	<b>Gewinn/Verlust.....</b>	<b>8</b>
<b>3</b>	<b>Vermögensplan.....</b>	<b>8</b>
<b>3.1</b>	<b>Wasserversorgungsbeiträge .....</b>	<b>8</b>
<b>3.2</b>	<b>Kreditaufnahme.....</b>	<b>9</b>

<b>3.3</b>	<b>Abschreibungen</b> .....	<b>9</b>
<b>3.4</b>	<b>Investitionsprogramm</b> .....	<b>10</b>
3.4.1	Investitionen im Wasserwerk.....	10
3.4.2	Erneuerung Wasserleitung Wilhelm-Tell-Straße.....	10
<b>3.5</b>	<b>Finanzanlagen</b> .....	<b>10</b>
<b>3.6</b>	<b>Auflösung Ertragszuschüsse</b> .....	<b>10</b>
<b>3.7</b>	<b>Tilgung von Darlehen</b> .....	<b>11</b>
<b>4</b>	<b>Stellenübersicht</b> .....	<b>12</b>
<b>5</b>	<b>Schuldenstände</b> .....	<b>13</b>
<b>6</b>	<b>Finanzplan</b> .....	<b>16</b>
6.1	Erfolgsplan .....	16
6.2	Vermögensplan .....	16
<b>7</b>	<b>Zahlenwerk Erfolgsplan</b> .....	<b>17</b>
<b>8</b>	<b>Zahlenwerk Vermögensplan</b> .....	<b>19</b>
<b>9</b>	<b>Zahlenwerk Investitionsplan</b> .....	<b>20</b>
<b>10</b>	<b>Abbildungsverzeichnis</b> .....	<b>24</b>
<b>11</b>	<b>Tabellenverzeichnis</b> .....	<b>24</b>

# 1 Satzung zum Wirtschaftsplan 2020

Der Gemeinderat hat am 11.02.2020 aufgrund von § 14 des Eigenbetriebsgesetzes von Baden-Württemberg in der Fassung vom 08.01.1992, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04.05.2009 (GBl. S. 185, 191), geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 16.04.2013 (GBl. S. 55, 57) und der §§ 7 bis 9 der dazu ergangenen Eigenbetriebsverordnungen vom 07.12.1992 (GBl. S. 776) in Verbindung mit der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21.05.2019 (GBl. S. 161, 186) folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

## § 1

Der Wirtschaftsplan wird

### Im Erfolgsplan

mit Erträgen auf	473.500 €
mit Aufwendungen auf	410.500 €
auf einen Jahresgewinn/-verlust in Höhe von	63.000 €

### Im Vermögensplan

In den Einnahmen und Ausgaben auf festgesetzt.	858.000 €
--	-----------

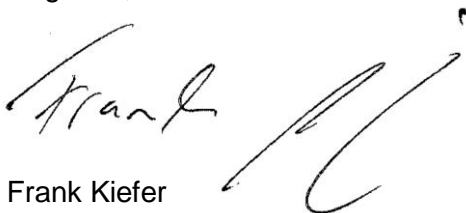
## § 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen wird auf festgesetzt.	650.000 €
---	-----------

## § 3

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf festgesetzt.	500.000 €
--	-----------

Ötigheim, den 11.02.2020



Frank Kiefer  
Bürgermeister



Sascha Maier  
Fachbediensteter für das  
Finanzwesen

## 2 Erfolgsplan

### 2.1 Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse bestehend aus dem Verkauf von Trinkwasser, Bauwasser, der Weiterberechnung von Hausanschlüssen und der Auflösung von Ertragszuschüssen betragen im Jahr 2020 voraussichtlich 471.000 Euro.

#### 2.1.1 Erlöse aus Wasserverkauf

Im Jahr 2019 wurden insgesamt 222.121 m<sup>3</sup> Trinkwasser verkauft. Die deutliche Steigerung der Trinkwassermenge im Jahr 2018 ist auf den sehr heißen Sommer und die damit verbundenen längeren Bewässerungszeiten zurückzuführen. Durch die zunehmende Anzahl an Hausanschlüssen (u.a. Hagenäcker II) wird für das Jahr 2020 eine Wassermenge von 235.000 m<sup>3</sup> angenommen.

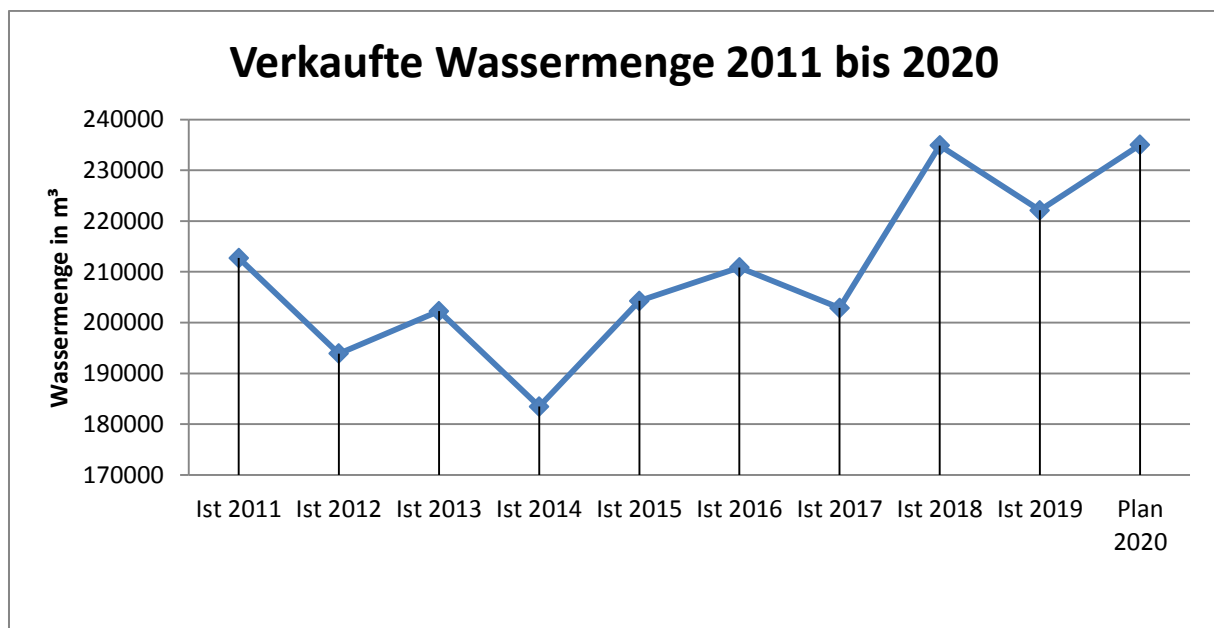


Abbildung 1: Wasserverbrauch (2011-2020)

Die Neukalkulation des Wasserpreises für die Jahre 2019-2021 ergibt ab dem 01.01.2019 einen Wasserpreis von 1,60 Euro/m<sup>3</sup> (netto). Bei einem geschätzten Verkauf von 235.000 m<sup>3</sup> ergibt sich ein Verkaufserlös von 376.000 Euro netto.

Wasserpreis ab 01.01.2019		Wasserverbrauch	Verkaufserlös
1,60 €/Kubikmeter	x	235.000 m <sup>3</sup>	376.000 €

Tabelle 1: Berechnung Verkaufserlös

Neben der Trinkwassergebühr wird gestaffelt nach der Zählergröße auch eine Grundgebühr erhoben:

	m <sup>3</sup> /h				
<b>Maximaldurchfluss (Q<sub>max</sub>):</b>	3 u. 5	7 u. 10	20	30	80
<b>Nenndurchfluss (Q<sub>n</sub>):</b>	1,5 u. 2,5	3,5 u. 5(6)	10	15	40
<b>Zählergebühr/Monat:</b>	2,50 €	3,25 €	6,25 €	22,00 €	125,00 €
<b>Gemeldete Zähler 31.12.2019:</b>	1.450	17	2	1	0
<b>Gebühr gesamt (netto):</b>	<b>43.500 €</b>	<b>663 €</b>	<b>150 €</b>	<b>264 €</b>	<b>0 €</b>

**Tabelle 2: Zählergebühren**

Der Erlös aus der zählerbezogenen Grundgebühr beträgt im Jahr 2020 voraussichtlich 45.000 Euro netto. Die Einnahmen aus der Trinkwasserabgabe und der zählerbezogenen Grundgebühr betragen damit voraussichtlich rund 421.000 Euro.

### 2.1.2 Erlöse aus Betriebswasserabgabe/Bauwasser

Bauherren können bei der Gemeinde für die Dauer einer Baustelle einen Bauwasseranschluss beantragen. Dabei gibt es zwei Möglichkeiten: Wird das Bauwasser über einen längeren Zeitraum benötigt, wird eine neue Wasserleitung auf das Grundstück verlegt. Dies ist in der Regel mit hohen Kosten verbunden. Alternativ kann bei der Gemeinde ein Standrohr mit einem integrierten Zähler angemietet werden, welches vom Bauhof auf dem nächstgelegenen Unterflurhydranten montiert wird. Für den Aufwand des Bauhofes wird eine Gebühr in Höhe von 50 Euro erhoben, welche im Kernhaushalt verbucht wird. Das verbrauchte Wasser wird nach Rückgabe des Standrohrs abgerechnet und im Eigenbetrieb verbucht. Für das Jahr 2020 werden Einnahmen in Höhe von 500 Euro erwartet.

### 2.1.3 Erlöse aus der Weiterberechnung von Hausanschlüssen

Die Herstellung neuer Hauswasseranschlüsse wird von den Stadtwerken Karlsruhe der Gemeinde mit 19 % Mehrwertsteuer in Rechnung gestellt. Die Kosten sind jedoch vom Hauseigentümer zu bezahlen. Der Eigenbetrieb Wasserversorgung kann als direkter Wasserlieferant dem Hauseigentümer die Rechnung mit einem verminderten Mehrwertsteuersatz in Höhe von 7 % in Rechnung stellen. Diese Einnahmen werden als sonstige Umsatzerlöse verbucht.

Im Jahr 2020 werden weitere Hausanschlüsse im Baugebiet Hagenäcker II verlegt. Die Einnahmen aus der Weiterverrechnung von Hausanschlüssen betragen im Jahr 2020 voraussichtlich 25.000 Euro.

### **2.1.4 Planung bilanzielle Auflösung**

Hier handelt es sich um die Auflösung empfangener Anschlussbeiträge. Im Jahr 2020 werden voraussichtlich insgesamt 24.500 Euro an Anschlussbeiträgen aufgelöst.

## **2.2 Sonstige betriebliche Erträge**

### **2.2.1 Erlöse Energievermarktung**

Bei den Erlösen aus der Energievermarktung handelt es sich um Einnahmen aus der Einspeisevergütung durch die Photovoltaik-Anlagen auf dem Wasserwerk und der Tiefbrunnenanlage. Ein Großteil des erzeugten Stromes wird direkt vor Ort verbraucht. Der Überschuss wird in das Ortsnetz eingespeist und vergütet. Hierfür werden für das Jahr 2020 insgesamt 2.500 Euro veranschlagt.

## **2.3 Materialaufwand**

### **2.3.1 Strombezug**

Für die Förderung des Grundwassers und die Verteilung des Wassers im Versorgungsnetz sind zahlreiche Pumpen im Einsatz. Im Wasserwerk sind zudem bei Bedarf eine strombasierte Heizung sowie ein Luftentfeuchter in Betrieb. Im Frühjahr 2017 wurde beim Wasserwerk und den Tiefbrunnen jeweils eine Photovoltaikanlage installiert. Im Jahr 2018 wurden die Netzpumpen im Wasserwerk erneuert. Gleichzeitig ist jedoch die geförderte Wassermenge gestiegen. Für das Jahr 2020 wird für den Strombezug ein Aufwand in Höhe von 12.000 Euro veranschlagt.

### **2.3.2 Materialverbrauch**

Aufgrund des Eichrechtes müssen Wasserzähler alle sechs Jahre ausgetauscht werden. Diese Kosten werden von der Gemeinde getragen und über die Zählergebühr wieder eingenommen. Hinzu kommen die Kosten für Material, welches vom gemeindeeigenen Bauhof für Instandsetzungen und Installationen im Bereich der Wasserversorgung benötigt wird. Im Jahr 2020 sind hierfür voraussichtlich 10.000 Euro erforderlich.

### **2.3.3 Aufwendungen für bezogene Leistungen**

Bei diesem Konto werden sämtliche Dienstleistungen von Dritten abgewickelt. Hierzu zählen auch die Dienstleistungen der Stadtwerke Karlsruhe im Rahmen der technischen Betriebsführung:



- Trinkwasseruntersuchungen
- Wartung elektro- und maschinentechnische Anlagen
- Probetrieb Notstromanlage
- Betriebstechnische Beratung
- Reinigung Betriebsbehälter

Bei dieser Position werden zudem die Rechnungen der Stadtwerke Karlsruhe für Hauswasseranschlüsse verbucht. Die Rechnungen werden den Grundstückseigentümern mit dem reduzierten Mehrwertsteuersatz in Höhe von 7% in Rechnung gestellt.

Ab dem Jahr 2020 werden hier auch die Kosten für die Betriebsführung des Leitungsnetzes, der Hydranten und Verteilungsanlagen sowie den erforderlichen Wartungen/Reparaturen veranschlagt (zuvor: Überprüfung des Leitungsnetzes). Grundlage hierfür sind Erfahrungswerte, die Empfehlungen der Stadtwerke Karlsruhe sowie die Rechnungsergebnisse der Vorjahre.

Für das Jahr 2020 wird insgesamt ein Betrag von 85.500 Euro veranschlagt.

## **2.4 Abschreibungen**

Laut dem Anlagenverzeichnis ergeben sich für das Jahr 2020 bilanzielle Abschreibungen in Höhe von 145.000 Euro.

## **2.5 Sonstige betriebliche Aufwendungen**

### **2.5.1 Wasserentnahmeentgelt**

Das Land Baden-Württemberg erhebt seit 1988 vom Benutzer bestimmter Gewässer das sogenannte Wasserentnahmeentgelt (Wasserpfennig). Entgeltpflichtig sind folgende Gewässerbenutzungen:

- das Entnehmen und Ableiten von Wasser aus oberirdischen Gewässern (Flüsse, Bäche, Seen, Teiche)
- das Entnehmen, Zutage fördern, Zutage leiten und Ableiten von Grundwasser (z.B. aus Brunnen)

Das Aufkommen aus dieser Abgabe fließt in den Landeshaushalt und wird derzeit für Ausgleichsmaßnahmen nach der Schutzgebiets- und Ausgleichs-Verordnung verwendet. Die Erhebung dieser Abgabe soll zudem auf einen "haushälterischen" oder "sparsameren und rationelleren" Umgang mit Wasser hinwirken.

Der Wasserpfeennig wurde zum 01.01.2015 im Bereich der öffentlichen Wasserversorgung von bisher 5,1 Cent auf 8,1 Cent pro Kubikmeter angehoben. Eine weitere Erhöhung auf 10 Cent pro Kubikmeter erfolgte zum 01.01.2019.

Fördermenge 2020		Abgabe/m <sup>3</sup>	Gesamt
235.000 m <sup>3</sup>	x	0,10 €	23.500,00 €

**Tabelle 3: Berechnung Wasserpfeennig 2020**

Für das Jahr 2020 wird mit einer Abgabe von insgesamt 21.500 Euro gerechnet.

### 2.5.2 Geschäftsaufwendungen

Bei dieser Position werden folgende Aufwendungen verbucht: Porto für das Zusenden der Ablesebriefe und für die Benachrichtigung über den anstehenden Turnuswechsel und der Paketservice Rechenzentrum, die laufenden EDV-Kosten, dazu gehören diverse Softwarelösungen, der Datenverkehr mit dem Rechenzentrum sowie die Erstellung der Gebührenbescheide und anteilige Kosten für Büromaterial und der Druck der Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse. Für das Jahr 2020 werden insgesamt 4.500 Euro veranschlagt.

### 2.5.3 Versicherungen

Für die Tiefbrunnen und das Wasserwerk bestehen eine Elektronikversicherung sowie eine Gebäudeversicherung. Hierfür werden im Jahr 2020 insgesamt 3.000 Euro fällig.

### 2.5.4 Verwaltungskostenbeitrag

Die Gemeinde erhält vom Eigenbetrieb Wasserversorgung im Jahr 2020 voraussichtlich 28.000 Euro an Erstattungen für Aufwendungen des Ergebnishaushalts. Hiermit wird der Verwaltungsaufwand des Bürgermeisters, des Gemeinderats, der Finanz- und Personalverwaltung und der Bauverwaltung abgegolten.

Bezeichnung	Geplanter Ansatz
Steuerung	5.000 €
Finanzverwaltung	17.000 €
Kombinierte Versorgung	6.000 €

**Tabelle 4: Erstattungen an den Ergebnishaushalt**

### **2.5.5 Bauhofverrechnung**

Der Bauhof erbringt Leistungen für die Wasserversorgung. Die im Bereich der Wasserversorgung anfallenden Personal- und Maschinenstunden des Bauhofs werden mit dem Eigenbetrieb verrechnet. Für das Jahr 2020 sind hierfür 6.500 Euro veranschlagt.

### **2.5.6 Konzessionsabgabe**

Die Gemeinde stellt dem Eigenbetrieb Wasserversorgung ihre öffentlichen Verkehrsflächen (Straßen, Wege usw.) zum Bau und zur Unterhaltung von Leitungen und Anlagen zur Verfügung. Für diese Rechte bezahlt der Eigenbetrieb Wasserversorgung eine Konzessionsabgabe. Diese beträgt 10% der Wasserverkaufserlöse und ist nur insoweit zu entrichten, als sie nach dem Steuerrecht zulässig bzw. als Betriebsausgabe abzugsfähig ist. Für das Jahr 2020 wird eine Konzessionsabgabe von 42.000 Euro angesetzt.

### **2.5.7 Dienstfahrten, Reisekosten**

Für dienstliche Fahrten und Aufwendungen für Reisen wird im Jahr 2020 mit einem Betrag von 500 Euro gerechnet.

## **2.6 Zinsen**

Der Eigenbetrieb Wasserversorgung muss für die bestehenden Darlehen sowie für den Kas-  
senminusbestand im Jahr 2020 voraussichtlich insgesamt 26.500 Euro an Zinsen aufwen-  
den. Nachdem die Zinsbelastung mehrere Jahre in Folge gesunken ist, steigt die Höhe der  
Zinsen aufgrund notwendiger größerer Investitionen und den damit verbunden Darlehens-  
aufnahmen seit dem Jahr 2017 wieder an (Anbindung des Industriegebiets an der B3, Bau  
eines interkommunalen Wasserwerks).

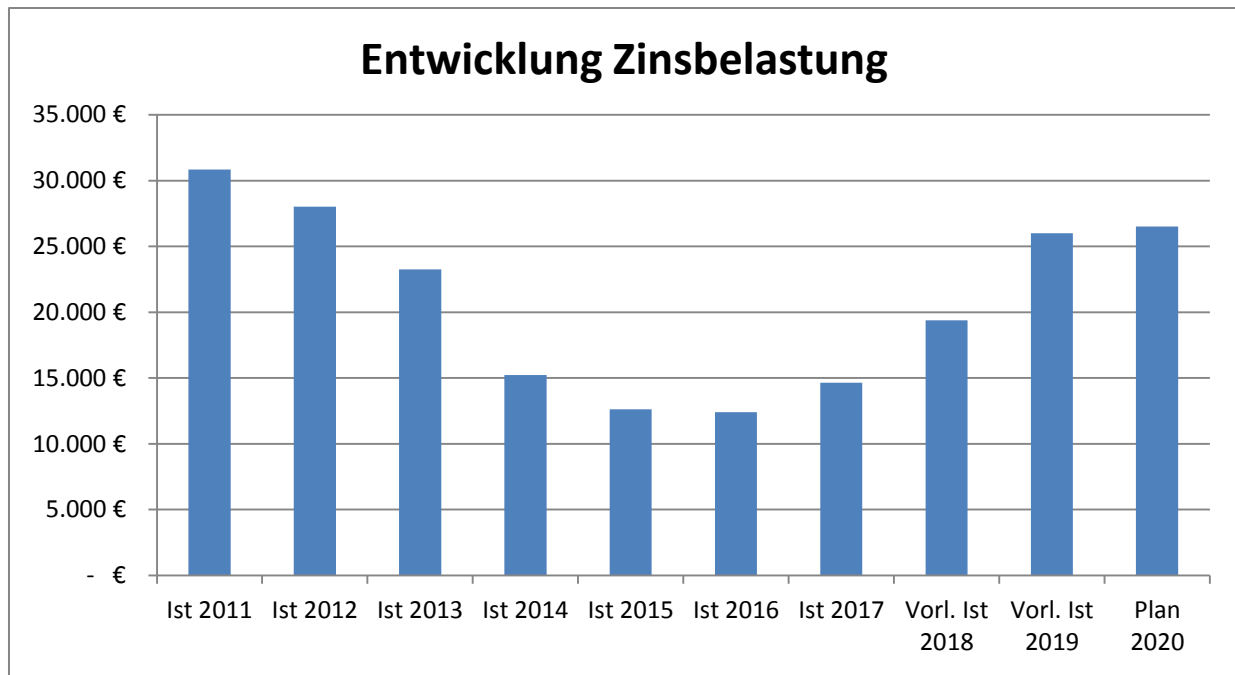


Abbildung 2: Entwicklung Zinsbelastung Fremdkredite (2011-2020)

## 2.7 Steuern vom Einkommen und Ertrag

Aufgrund der Einführung der Gewinnabzielungsabsicht zur Abführung der Konzessionsabgabe an den Kernhaushalt muss im Jahr 2020 mit einem Steueraufwand von 23.500 Euro gerechnet werden. Davon entfallen 10.500 Euro auf die Gewerbesteuer und 13.000 Euro auf die Körperschaftsteuer.

## 2.8 Gewinn/Verlust

Zur Abführung der Konzessionsabgabe ist es erforderlich, dass der Eigenbetrieb Wasserversorgung den Mindesthandelsbilanzgewinn erwirtschaftet. Dieser beträgt 1,5% des Sachanlagevermögens (ohne Anlagen im Bau) zum ersten eines jeden Kalenderjahres. Für das Jahr 2020 weist der Erfolgsplan daher einen geplanten Gewinn in Höhe von 63.000 Euro aus.

# 3 Vermögensplan

## 3.1 Wasserversorgungsbeiträge

Nach Maßgabe des KAG können die Gemeinden in Verbindung mit den örtlichen Abgabensatzungen Anschlussbeiträge erheben. Voraussetzung dafür ist, dass das Grundstück an eine öffentliche leitungsgebundene Einrichtung (Wasserleitung) angeschlossen werden kann. Zu den beitragsfähigen Kosten gehören u.a.:

Anschlussbeitrag	Anlagen
<b>bei der Wasserversorgung</b>	Versorgungsleitungen, Sammel- und Druckleitungen, Wassergewinnungsanlagen (Tiefbrunnen, Quellsfassung), Wasserspeicher (Hochbehälter, Wassertürme, Wasseraufbereitungsanlagen)

**Tabelle 5: Beschreibung Wasserversorgungsbeitrag**

Die Gemeinde trägt 5 Prozent der beitragsfähigen Kosten als Eigenanteil. Damit soll das von der öffentlichen Einrichtung ausgehende öffentliche Interesse abgedeckt werden (z.B. Brandschutz). Neben dem Eigenanteil der Gemeinde müssen mindestens weitere 5 Prozent der Kosten durch Gebühren finanziert werden. Dieser Anteil wird bei der Kalkulation der Wassergebühren berücksichtigt.

Beitragspflichtig sind alle Eigentümer von Grundstücken, die innerhalb eines Bebauungsplans oder im Zusammenhang bebauter Ortsteile liegen. Der Beitragspflicht unterliegen auch Grundstücke, die an eine öffentliche Einrichtung angeschlossen werden, auch wenn sie kein Bauland sind. Die Beitragsschuld entsteht, sobald das Grundstück an die Einrichtung angeschlossen werden kann.

Beitragsart	je m <sup>2</sup> Nutzungsfläche
<b>Wasserversorgungsbeitrag</b>	3,70 €

**Tabelle 6: Wasserversorgungsbeitrag**

Für das Jahr 2020 werden keine Anschlussbeiträge veranschlagt.

## 3.2 Kreditaufnahme

Zur Finanzierung der im Jahr 2020 geplanten Investitionen ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 650.000 Euro erforderlich. Die Nettokreditaufnahme beträgt unter Berücksichtigung der Tilgungen 546.000 Euro.

## 3.3 Abschreibungen

Die dem Erfolgsplan belasteten Abschreibungen stehen dem Vermögensplan zur Finanzierung neuer Investitionen zur Verfügung. Die Höhe ist deckungsgleich (145.000 Euro).

### 3.4 Investitionsprogramm

#### 3.4.1 Investitionen im Wasserwerk

Für das Wasserwerk sind im Jahr 2020 Investitionen in Höhe von 38.500 Euro vorgesehen. Dies beinhaltet die Einrichtung den Einbau eines neuen Zählerschranks (7.500 Euro), die gesetzlich vorgeschriebene Trennung der Trinkwasserbehälter (16.000 Euro), der Austausch der Leistungsschalter von Netz und Generator (10.000 Euro), sowie der Austausch der Kompensationsanlage (5.000 Euro).

#### 3.4.2 Erneuerung Wasserleitung Wilhelm-Tell-Straße

In den Jahren 2019/ 2020 wird im Rahmen des Landessanierungsprogrammes die Wilhelm-Tell-Straße saniert. In diesem Zuge werden die Wasserverteilungsanlagen erneuert. Im Jahr 2020 werden voraussichtlich Mittel in Höhe von 250.000 Euro zur Auszahlung kommen.

### 3.5 Finanzanlagen

Für den Bau und Betrieb des interkommunalen Wasserwerks inkl. Aufbereitungsanlage wurde im Mai 2019 die Wasserversorgung Muggensturm-Ötigheim GmbH (WMÖ GmbH) gegründet, an der die eneREGIO GmbH zu 69,96 % und die Gemeinde Ötigheim zu 30,04% beteiligt sind. Die Investitionen werden analog der Beteiligungsverhältnisse über Einzahlungen in die freie Kapitalrücklage durch die Gesellschafter finanziert.

Die Einzahlungen der Gemeinde Ötigheim verteilen sich laut Wirtschaftsplan der WMÖ GmbH für das Jahr 2020 auf die Jahre 2019-2022 wie folgt:

2019	2020	2021	2022
60.080 €	306.408 €	1.051.400 €	429.512 €

Im Wirtschaftsplan wurde für das Jahr 2020 ein Betrag von 300.000 Euro veranschlagt.

### 3.6 Auflösung Ertragszuschüsse

Die im Erfolgsplan aufgelösten Anschlussbeiträge werden dem Vermögensplan in gleicher Höhe belastet (24.500 Euro).

### **3.7 Tilgung von Darlehen**

Nach dem Tilgungsplan werden im Jahr 2020 insgesamt Rückzahlungen in Höhe von 104.000 Euro fällig. Die Tilgungsrate liegt bei 4,7 % und entspricht damit dem durchschnittlichen Abschreibungssatz im Bereich der Wasserversorgung mit 4-5 %.

## 4 Stellenübersicht

Der Eigenbetrieb Wasserversorgung hat keine eigenen Mitarbeiter. Der Gemeinderat beschließt über alle Angelegenheiten, die ihm durch die Gemeindeordnung und das Eigenbetriebsgesetz vorbehalten sind. Der Gemeinderat entscheidet auch in den Angelegenheiten, die nach dem Eigenbetriebsgesetz einem beschließenden Betriebsausschuss obliegen. Für den Eigenbetrieb wurde keine Betriebsleitung bestellt. Die nach dem Eigenbetriebsgesetz der Betriebsleitung obliegenden Aufgaben werden vom Bürgermeister wahrgenommen. Dieser hat die kaufmännische Betriebsleitung an den Fachbediensteten des Finanzwesens übertragen. Mit der technischen Betriebsführung wurden die Stadtwerke Karlsruhe beauftragt. Diese wird vom Leiter der Bauverwaltung überwacht. Die Verwaltungskosten werden im Erfolgsplan beim Sachkonto „Verwaltungskostenbeitrag“ veranschlagt. Für das Jahr 2020 sind 28.000 Euro an Verrechnungen eingeplant.

Der Bauhof erbringt ebenfalls Leistungen für die Abwasserbeseitigung. Diese Kosten werden im Wirtschaftsplan beim Sachkonto „Bauhofverrechnung“ veranschlagt. Für das Jahr 2020 sind hierfür 6.500 Euro eingeplant.

Die Beträge werden dem Ergebnishaushalt des Kernhaushaltes gutgeschrieben.



## 5 Schuldenstände

Der Darlehensstand des Eigenbetriebs Wasserversorgung beträgt zum 31.12.2019 insgesamt 2.156.421,67 Euro. Die Tilgungen betragen 101.928,41 Euro. Somit verringert sich der Schuldenstand zum Jahresende 2020 auf insgesamt 2.054.493,26 Euro. Hinzu kommt die vorgesehene Darlehensaufnahme in Höhe von 650.000 Euro. Diese wird zur Deckung des voraussichtlichen Finanzierungsfehlbetrag aus dem Jahr 2019 in Höhe von 136.000 Euro sowie des im Jahr 2020 entstehenden Finanzierungsfehlbetrags in Höhe von 514.000 Euro benötigt.

### Übersicht Darlehen Eigenbetrieb Wasserversorgung

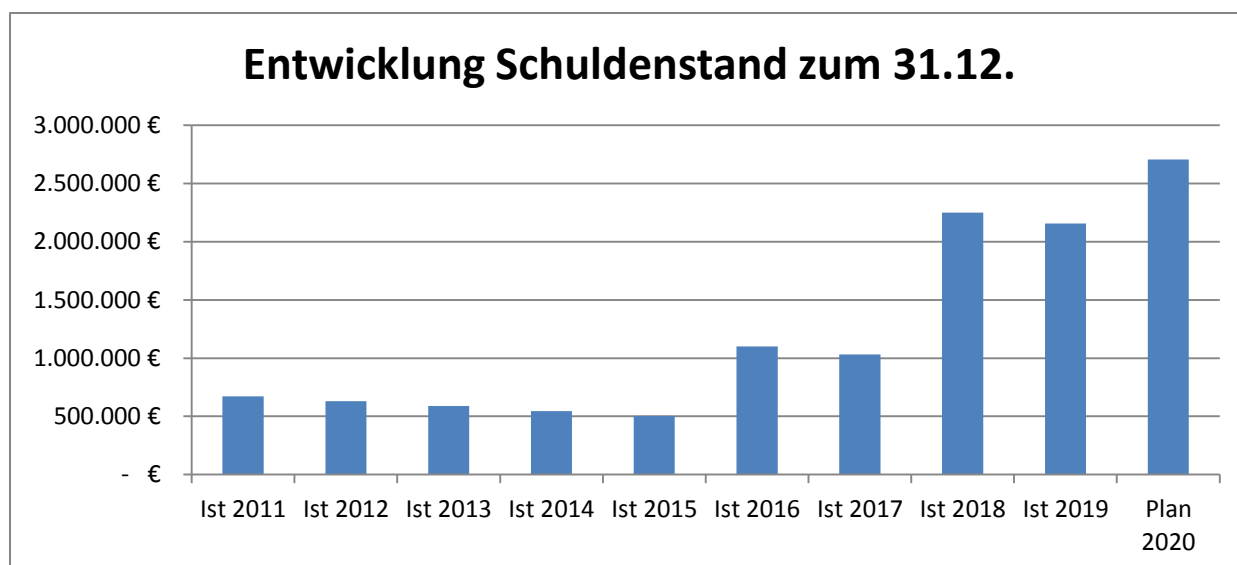
	Gläubiger	Aufn. Jahr	ursprüngliche Höhe der Schuld	Zinssatz	fest bis
1	DG-Hypothekenbank (3019075507)	1987	646.650 DM	4,55 %	01/2023
2	DG-Hypothekenbank (3019075501)	1995	150.000 DM	3,33 %	06/2020
3	Münchener Hypothekenbank (1800153800)	1998	490.000 DM	2,24 %	08/2023
4	VR Bank Mittelbaden eG (3401015425)	2014	431.900 €	0,40 %	var.
5	L-Bank Stuttgart (9100235216)	2015	204.000 €	0,77 %	02/2026
6	VR-Bank Mittelbaden eG (3401015450)	2016	435.500 €	0,40 %	var.
7	L-Bank Stuttgart (9100394298)	2018	380.000 €	0,66 %	02/2029
8	DKB (6702540367)	2018	900.000 €	1,47 %	12/2048
<b>Geplante Darlehensaufnahme:</b>		<b>2020</b>	<b>650.000 €</b>		

Tabelle 7: Übersicht Darlehen

### Zinsen und Tilgung 2020

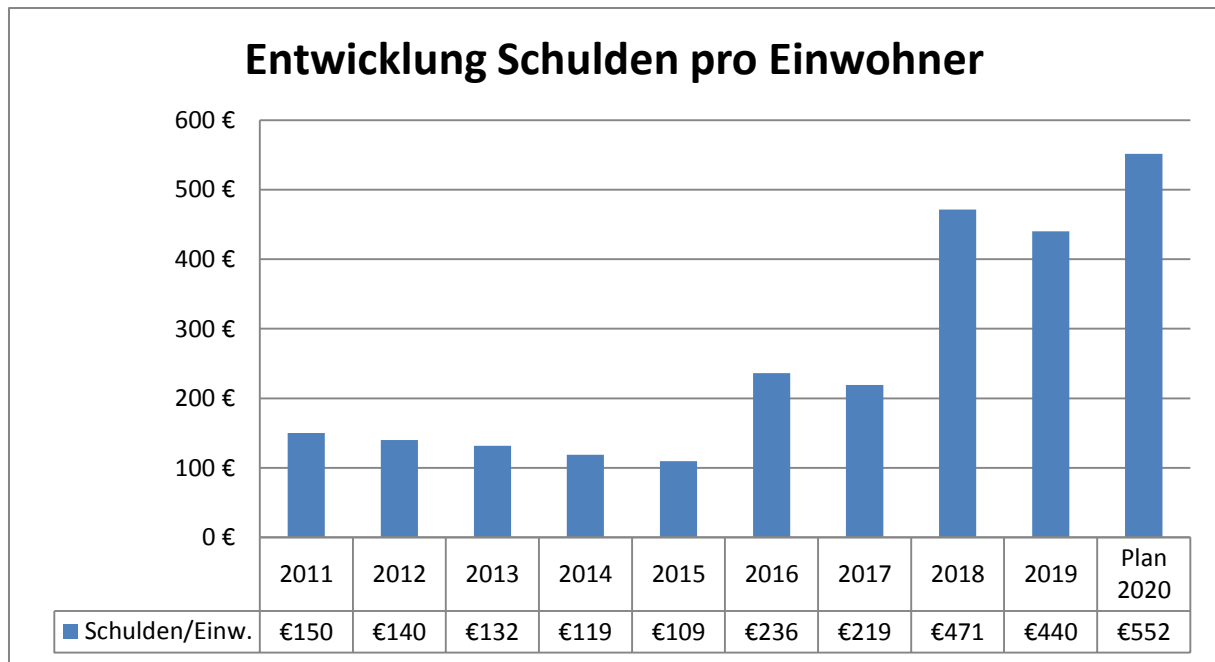
	Gläubiger	Voraussichtlicher Stand zum 31.12.2019	Zinsen 2020	Tilgung 2020	Voraussichtlicher Stand zum 31.12.2020
1	DG-Hypothekenbank	47.681,18 €	1.878,86 €	17.195,26 €	30.485,92 €
2	DG-Hypothekenbank	1.533,72 €	19,08 €	1.533,72 €	0,00 €
3	Münchener Hypothekenbank	168.856,77 €	3.745,85 €	4.371,43 €	164.485,34 €
4	VR Bank Mittelbaden eG	101.050,00 €	364,60 €	21.600,00 €	79.450,00 €
5	L-Bank	204.000,00 €	1.570,80 €	0,00 €	204.000,00 €
6	VR-Bank Mittelbaden eG	383.300,00 €	1.501,30 €	17.400,00 €	365.900,00 €
7	L-Bank	380.000,00 €	2.491,78 €	9.828,00 €	370.172,00 €
8	DKB	870.000,00 €	12.580,70 €	30.000,00 €	840.000,00 €
<b>Summe:</b>		<b>2.156.421,67 €</b>	<b>25.991,80 €</b>	<b>101.928,41 €</b>	<b>2.054.493,26 €</b>
zzgl. geplante Darlehensaufnahme:					<b>650.000 €</b>
<b>Gesamt:</b>					<b>2.704.493,26 €</b>

Tabelle 8: Zinsen und Tilgung



**Abbildung 3: Entwicklung Schuldenstand (2011-2020)**

Das Darlehen aus dem Jahr 2015 in Höhe von 204.000 Euro wurde erst im Jahr 2016 aufgenommen. Zur Finanzierung der im Jahr 2016 getätigten Investitionen (Erneuerung Wasserleitungen Rastatter Straße, Rathausstraße, Errichtung Photovoltaikanlagen Wasserwerk und Tiefbrunnen) war zusätzlich eine geplante Kreditaufnahme in Höhe von 435.500 Euro erforderlich. Dies erklärt den deutlichen Anstieg des Schuldenstandes im Jahr 2016. Aufgrund der zeitliche Verschiebung der Baumaßnahmen „Sanierung Rastatter Straße 2. BA“, „Anbindung Industriegebiet an der B3“ sowie „Erneuerung und Erweiterung der Pumpenanlage im Wasserwerk“ war im Jahr 2017 entgegen der Planung keine Kreditaufnahme erforderlich. Die Durchführung der Maßnahmen und die damit verbundene Kreditaufnahme erfolgte im Jahr 2018. Durch die zeitliche Verschiebung der Erneuerung der Wasserleitungen in der Wilhelm-Tell-Straße wurde im Jahr 2019 kein Darlehen aufgenommen. Unter Berücksichtigung der Einzahlung in die freie Kapitalrücklage der WMÖ GmbH in Höhe von 300.000 Euro ist im Jahr 2020 damit eine erhöhte Darlehensaufnahme in Höhe von 650.000 Euro erforderlich. Gleichzeitig erhöht sich das Anlagevermögen.



**Abbildung 4: Schulden pro Einwohner (2011-2020) zum 31.12.**

## 6 Finanzplan

### 6.1 Erfolgsplan

Mittelfristiger Finanzplan Erfolgsplan	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Umsatzerlöse	446.500	471.000	497.500	529.500	537.500
Sonstige betriebliche Erträge	3.000	2.500	2.500	2.500	2.500
<b>= Betriebliche Erträge</b>	<b>449.500</b>	<b>473.500</b>	<b>500.000</b>	<b>532.000</b>	<b>540.000</b>
Materialaufwand	122.000	107.500	110.000	112.000	114.000
Abschreibungen	140.000	145.000	155.000	165.000	165.000
Sonstige betriebliche Aufwendungen	100.500	108.000	110.000	112.000	114.000
Zinsen und ähnliche Aufwen- dungen	40.000	50.000	57.000	70.000	74.000
<b>= Betriebliche Aufwendungen</b>	<b>402.500</b>	<b>410.500</b>	<b>432.000</b>	<b>459.000</b>	<b>467.000</b>
<b>Jahresgewinn (+)/ -verlust (-)</b>	<b>+ 47.000</b>	<b>+ 63.000</b>	<b>+ 68.000</b>	<b>+ 73.000</b>	<b>+ 73.000</b>

Tabelle 9: Mittelfristiger Finanzplan, Erfolgsplan (2019-2023)

Zum 01.01.2019 wurde die Gewinnerzielungsabsicht/ Konzessionsabgabe eingeführt sowie der Wasserpreis für die Jahre 2019-2021 neu kalkuliert.

### 6.2 Vermögensplan

Mittelfristiger Finanzplan Vermögensplan	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Jahresgewinn	47.000	63.000	68.000	73.000	73.000
Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0
Kreditaufnahme	283.000	650.000	1.010.500	416.500	284.000
Abschreibungen	140.000	145.000	155.000	165.000	165.000
<b>= Finanzierungsmittel (Ein.)</b>	<b>470.000</b>	<b>858.000</b>	<b>1.583.500</b>	<b>654.500</b>	<b>522.000</b>
Jahresverlust	0	0	0	0	0
Sachanlagen/ imm. Anlagewerte	360.000	293.500	380.000	30.000	310.500
Finanzanlagen	0	300.000	1.050.000	430.000	0
Auflösung Ertragszuschüsse	17.000	24.500	24.500	24.500	24.500
Tilgung von Krediten	93.000	104.000	129.000	170.000	187.000
Finanzierungsfehlbetrag Vorjahr	0	136.000	0	0	0
<b>= Finanzierungsbedarf (Ausg.)</b>	<b>470.000</b>	<b>858.000</b>	<b>1.583.500</b>	<b>654.500</b>	<b>522.000</b>

Tabelle 10: Mittelfristiger Finanzplan, Vermögensplan (2019-2023)

## 7 Zahlenwerk Erfolgsplan

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Rechnungsergebnis 2018
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
<b>1.</b>	<b>Umsatzerlöse</b>			
	30110000 Erlöse aus Wasserverkauf	421.000	389.000	312.553
	30113001 Erlöse a. Betriebsabwasserabgabe Bauwasser	500	500	302
	30113002 Erlöse a. d. Weiterberechnung Hausanschlüsse	25.000	40.000	60.542
	31600000 Planung bilanzielle Auflösung	24.500	17.000	0
	<b>Summe Umsatzerlöse</b>	<b>471.000</b>	<b>446.500</b>	<b>373.396</b>
<b>2.</b>	<b>Bestandsveränderungen</b>			
	<b>Summe Bestandsveränderungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3.</b>	<b>Aktivierete Eigenleistungen</b>			
	<b>Summe aktivierete Eigenleistungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4.</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>			
	32000000 Sonst. Betriebliche Erträge	0	0	3.800
	32003001 Materialverkauf	0	0	787
	32003002 Erlöse Energievermarktung	2.500	3.000	1.418
	<b>Summe sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>2.500</b>	<b>3.000</b>	<b>6.005</b>
	<b>Summe betriebliche Erträge</b>	<b>473.500</b>	<b>449.500</b>	<b>379.401</b>
<b>5.</b>	<b>Materialaufwand</b>			
<b>a)</b>	<b>Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren</b>			
	42003001 Strombezug	12.000-	-12.000	-11.599
	42003002 Materialverbrauch	10.000-	-10.000	-16.293
<b>b)</b>	<b>Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
	43000000 Aufwand für bezogene Leistungen	85.500-	-70.000	-137.547
	43003001 Überprüfung d. Leitungsnetzes (Reparat.)	0	-30.000	-14.080
	<b>Summe Materialaufwand</b>	<b>107.500-</b>	<b>-122.000</b>	<b>-179.519</b>
<b>6.</b>	<b>Personalaufwand</b>			
<b>a)</b>	<b>Löhne und Gehälter</b>			
<b>b)</b>	<b>Soziale Abgaben / Altersversorgung</b>			
	<b>Summe Personalaufwand</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.</b>	<b>Abschreibungen</b>			
<b>a)</b>	<b>Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens</b>			
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	145.000-	-140.000	0
<b>b)</b>	<b>Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens</b>			
	<b>Summe Abschreibungen</b>	<b>145.000-</b>	<b>-140.000</b>	<b>0</b>
<b>8.</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
	44000000 Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	-107
	44003001 Wasserentnahmeentgelt	23.500-	-21.500	-17.439
	44003002 Geschäftsaufwendungen	4.500-	-7.000	-9.712
	44003003 Versicherungen	3.000-	-2.000	-1.750
	44003004 Verwaltungskostenbeitrag	28.000-	-28.000	0

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Rechnungsergebnis 2018
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	44003005 Bauhofverrechnung	6.500-	-6.500	0
	44003006 Konzessionsabgabe	42.000-	-35.000	0
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	500-	-500	0
	<b>Summe sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>108.000-</b>	<b>-100.500</b>	<b>-29.008</b>
	<b>Summe betriebliche Aufwendungen</b>	<b>360.500-</b>	<b>-362.500</b>	<b>-208.526</b>
<b>9.</b>	<b>Erträge aus Beteiligungen</b>			
	<b>Summe Erträge aus Beteiligungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>10.</b>	<b>Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens</b>			
	<b>Summe Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>11.</b>	<b>Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>			
	<b>Summe sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Summe Finanzerträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>12.</b>	<b>Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens</b>			
	<b>Summe Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>13.</b>	<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
	45300000 Zinsaufwendungen an Dritte	26.500-	-26.000	-19.395
	<b>Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>26.500-</b>	<b>-26.000</b>	<b>-19.395</b>
	<b>Summe Finanzaufwendungen</b>	<b>26.500-</b>	<b>-26.000</b>	<b>-19.395</b>
<b>14.</b>	<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>86.500</b>	<b>61.000</b>	<b>151.480</b>
<b>15.</b>	<b>Erträge aus Gewinnabführung etc.</b>			
	<b>Summe Erträge aus Gewinnabführung etc.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>16.</b>	<b>Aufwand aus Verlustübernahme</b>			
	<b>Summe Aufwand aus Verlustübernahme</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Summe Beteiligungsergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>17.</b>	<b>Außerordentliche Erträge</b>			
	<b>Summe außerordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>18.</b>	<b>Außerordentliche Aufwendungen</b>			
	<b>Summe außerordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>19.</b>	<b>Summe außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>20.</b>	<b>Steuern vom Einkommen und Ertrag</b>			
	46001000 Gewerbesteuer	10.500-	-6.000	0
	46002000 Körperschaftsteuer	13.000-	-8.000	0
	<b>Summe Steuern vom Einkommen und Ertrag</b>	<b>23.500-</b>	<b>-14.000</b>	<b>0</b>
<b>21.</b>	<b>Sonstige Steuern</b>			
	<b>Summe sonstige Steuern</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Summe Steuern</b>	<b>23.500-</b>	<b>-14.000</b>	<b>0</b>
	<b>Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)</b>	<b>63.000</b>	<b>47.000</b>	<b>151.480</b>

## 8 Zahlenwerk Vermögensplan

Nr.	Vermögensplan Finanzierungsmittel (Einnahmen)	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen 2020
		EUR	EUR
		1	2
4.	Jahresgewinn	63.000	0
9.	Kredite	650.000	0
b)	von Dritten	650.000	0
10.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	145.000	0
a)	Abschreibungen	145.000	0
b)	Anlagenabgänge	0	0
	<b>Summe Finanzierungsmittel (Einnahmen)</b>	<b>858.000</b>	<b>0</b>

Nr.	Vermögensplan Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen 2020
		EUR	EUR
		1	2
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	293.500-	0
	3610100 Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlage	5.000-	0
	9612000 Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	250.000-	0
	9613000 Anlagen im Bau- sonstige Baumaßnahmen	38.500-	0
2.	Finanzanlagen (einschl. Kapitaleinl. u. Uml. z. Verm.fin.)	300.000-	0
9.	Auflösung Ertragszuschüsse	24.500-	0
11.	Tilgung von Krediten	104.000-	0
12.	Gewährung von Krediten	0	0
13.	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	136.000-	0
	<b>Summe Finanzierungsbedarf (Ausgaben)</b>	<b>858.000-</b>	<b>0</b>

## 9 Zahlenwerk Investitionsplan

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme - nachrichtl.-	davon bereits geleistet	Ermächtigung übertragung aus 2018	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>73110000000: Investitionen im Wasserwerk</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	38.500-	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	38.500-	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	38.500-	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	38.500-	0	0	0	0

<b>73110000002: Betriebsvorrichtung</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	2.940,37-	0	5.000-	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	2.940,37-	0	5.000-	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	2.940,37-	0	5.000-	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	2.940,37-	0	5.000-	0	0	0	0



lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme - nachrichtl.- EUR	davon bereits geleistet EUR	Ermächtigung übertragung aus 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Planung 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>731100000003: Erneuerung Wasserleitungen Rastatter Str. 2. BA</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	163.697,48-	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	163.697,48-	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	163.697,48-	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	163.697,48-	0	0	0	0	0	0

<b>731100000004: Anbindung IG an der B3</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	428.647,29-	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	428.647,29-	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	428.647,29-	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	428.647,29-	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme - nachrichtl.-	davon bereits geleistet	Ermächtigung übertragung aus 2018	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>731100000005: Erneuerung Pumpenanlage Wasserwerk</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	147.418,26-	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	147.418,26-	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	147.418,26-	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	147.418,26-	0	0	0	0	0	0

<b>731100000006: Notwasserversorgung</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	30.891,57-	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	30.891,57-	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	30.891,57-	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	30.891,57-	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme - nachrichtl.-	davon bereits geleistet	Ermächtigung übertragung aus 2018	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>731100000007: Erneuerung Wasserleitungen Wilhelm-Tell-Str.</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	250.000-	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	250.000-	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	250.000-	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	250.000-	0	0	0	0

<b>731100000008: Erwerb von Beteiligungen</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	300.000-	0	0	0,00	0	300.000-	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	300.000-	0	0	0,00	0	300.000-	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	300.000-	0	0	0,00	0	300.000-	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	300.000-	0	0	0,00	0	300.000-	0	0	0	0

## 10 Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Wasserverbrauch (2011-2020) .....	2
Abbildung 2: Entwicklung Zinsbelastung Fremdkredite (2011-2020).....	8
Abbildung 3: Entwicklung Schuldenstand (2011-2020).....	14
Abbildung 4: Schulden pro Einwohner (2011-2020) zum 31.12. ....	15

## 11 Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Berechnung Verkaufserlös.....	2
Tabelle 2: Zählergebühren .....	3
Tabelle 3: Berechnung Wasserpfennig 2020 .....	6
Tabelle 4: Erstattungen an den Ergebnishaushalt .....	6
Tabelle 5: Beschreibung Wasserversorgungsbeitrag.....	9
Tabelle 6: Wasserversorgungsbeitrag .....	9
Tabelle 7: Übersicht Darlehen .....	13
Tabelle 8: Zinsen und Tilgung .....	13
Tabelle 9: Mittelfristiger Finanzplan, Erfolgsplan (2019-2023) .....	16
Tabelle 10: Mittelfristiger Finanzplan, Vermögensplan (2019-2023) .....	16